

Kreisliga Herren Nord

SC Hemmoor II : TSV Holßel/TSV Midlum (SG) III
Freitag, 01.12.2023, 20:00 Uhr

3:9-Niederlage für den TSV Holßel/TSV Midlum (SG) III beim SC Hemmoor II

Auch dank Maximilian Schön, welcher ungeschlagen blieb, konnte der SC Hemmoor II das Heimspiel gegen den TSV Holßel/TSV Midlum (SG) III in der Kreisliga Herren Nord mit 9:3 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 8. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 2 Ersatzspielern an den Start ging, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Hendrik Schrader den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Doppelrn. Die richtige Herangehensweise hatten Schön / Schrader beim Erfolg in drei Sätzen gegen Lunau / Wessler ab dem ersten Ballwechsel. Recht kurzen Prozess machten Fitterer / Förster beim 3:0 mit Behme / Weyhe. Da gab es nichts zu rütteln. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Ehrenberg / Wesemeyer und Plagge / de Buhr entschieden, das Ehrenberg / Wesemeyer letztendlich gewannen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Ehrenberg / Wesemeyer endete. Die Anzeigetafel zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Maximilian Schön wenig später gegen Lutz Behme. Das war ein souveräner Sieg. Armin Fitterer machte mit Ralf Lunau bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an der Reihe. Das Einzel zwischen Hendrik Schrader und Manuel Weyhe endete indessen mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Beim Erfolg von Philipp Ehrenberg gegen Detlef Plagge konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Dennis Wessler zunächst nicht gut aus, so gewann Marcel Wesemeyer im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Philipp Förster und Manfred de Buhr aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Beim Erfolg in vier Sätzen gegen Ralf Lunau kam Maximilian Schön nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 9:1 (Schön) und 3:12 (Lunau). Es dauerte eine Weile, bis Armin Fitterer seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Lutz Behme quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Genügend spielerische Mittel hatte danach Hendrik Schrader indes letztlich parat, um Detlef Plagge zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:1 (Schrader) und 1:11 (Plagge). Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht der SC Hemmoor II am 02.12.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Otterndorf II, während der TSV Holßel/TSV Midlum (SG) III am 06.12.2023 gegen den TSV Krempel versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:**SC Hemmoor II**

Doppel: Schön / Schrader 1:0, Fitterer / Förster 1:0, Ehrenberg / Wesemeyer 1:0

Einzel: M. Schön 2:0, A. Fitterer 1:1, H. Schrader 1:1, P. Ehrenberg 1:0, M. Wesemeyer 1:0, P. Förster 0:1

TSV Holßel/TSV Midlum (SG) III

Doppel: Behme / Weyhe 0:1, Lunau / Wessler 0:1, Plagge / de Buhr 0:1

Einzel: R. Lunau 0:2, L. Behme 1:1, D. Plagge 0:2, M. Weyhe 1:0, M. Buhr 1:0, D. Wessler 0:1